Designerstück auf der PARTNER PFERD: Funktional und handgemacht
14.01.2016

Die Pferdesportmesse PARTNER PFERD gehört zum festen Messeterminkalender in Leipzig. Jedes Jahr zu Beginn des Jahres trifft sich die Elite des Reitsports um sich im Weltcup zu messen. Doch auch abseits der Wettkämpfe wird international auf Topniveau gearbeitet, wie die Designerinnen Irene Fuentes aus Spanien und Ute Barkau aus Halle beweisen. Beide schwören auf handgemachte Verarbeitung, ohne Funktionalität und Schick vermissen zu lassen.

Leadin
Wie heißt es so schön: Kleider machen Leute. Und auch auf der PARTNER PFERD in Leipzig kommen die Freunde des guten Kleidergeschmacks voll auf ihre Kosten. Markus Herwig hat sich bereits umgeschaut und zwei Designerinnen gefunden, die völlig unterschiedliche Zielgruppen haben, aber den gleichen Ansatz verfolgen...

Die PARTNER PFERD in Leipzig ist deutschlandweit Bekannt. Die Springreitturniere versprechen jedes Jahr Sport auf internationalem Topniveau. Aber auch abseits der Wettkämpfe bekommen
die Besucher internationale Klasse geboten. Irene Fuentes ist gebürtige Spanierin, lebt in Bayern und stellt Lederwaren vor. Kernstück ihrer Kollektion sind passgenaue Reitstiefel, gefertigt von zwei kleinen Familienwerkstätten in Spanien und Portugal:
O-Ton A
Ob Strasssteine, oder mehrfarbige Kombinationen. Wer bereit ist je nach Härtegrad des Leders zwischen 480 und 650 Euro auszugeben, bekommt einen Stiefel wie angegossen.
O-Ton 2
Maße nehmen für den perfekten Sitz. Dieses Motto gilt auch für Ute Barkau die ebenfalls am liebsten ihre Kleidung auf Bestellung passgenau schneidert. Die Designerin hat sich auf Wachs-Mäntel, -Jacken und -Westen spezialisiert. Outdoortauglich, nachhaltig, feminin sollen sie sein und zunächst waren die Klamotten lediglich für den Eigenbedarf gedacht:
O-Ton 3
Ute Barkau schneidert zumeist auf Bestellung, denn einen Massenvertrieb wird es bei Ihr nicht geben, was sie deutlich als Qualitätkriterium herausstellt.
O-Ton 4
Von Stiefel made in Spain bis Jacke made in Halle. Auf der PARTNER PFERD 2016 bekommen Pferdesportfreunde auch abseits der Weltcupsringen nationale und internationale Klasse geboten.
Markus Herwig, Redaktion, Leipzig